

Spiele(n) für Erwachsene

Spelen ist ein natürlechts Urtenfegnan des Msechnen



Beschreibung:

Spelen ist eine natürliche Tätigkeit für uns Menschen. In der Kindheit unterscheidet es sich nicht vom „Ernst des Lebens“. Spielerisch entdecken wir in den ersten Lebensjahren die Welt und entwickeln so unsere Fähigkeiten und unsere Sprache. Spielen bedeutet unserer Neugier und unserem Interesse frei nachzugehen. Es ist eine Gelegenheit uns einzubringen, Neues auszuprobieren, erfinderisch zu sein und Spaß dabei zu haben. Als Erwachsene verlieren wir leider oft diesen spontanen, intuitiven Zugang zur Welt.

Spielegerisches Tun ist grundsätzlich nicht zweckgerichtet. Der einzige Sinn des Spielens ist das Vergnügen, das es

uns bereitet. Ohne großes Risiko können wir uns erproben und so Situationen aus ungewohnten Perspektiven sehen um neue Einsichten zu erhalten. Ein spielerisch-kreatives Herangehen kann uns so bei der Lösung von Problemen in privaten wie auch beruflichen Kontexten helfen.

In diesem Seminar wollen wir einen spielerischen Zugang zu uns selbst und zur Welt schaffen, der uns Spontanität, Lust und Freude am Spielen erleben lässt. Wir werden auch gemeinsam nachspüren, wo dies vielleicht verloren gegangen ist, welche Verbote oder Hindernisse wir im Kontakt zu unserem inneren Kind aufgebaut haben.

Auf jeden Fall: Spelen mcaht Spaß!

Leitung: Claudia Wielander MSc und Ekkehard Tenschert

Zeit: 13. - 15. Mai 2011

Ort: Biohotel Schiessentobel, Seeham bei Salzburg,
www.schiessentobel.at

Zielgruppe: Alle, die gerne spielen oder es wieder mehr lernen wollen; Selbsterfahrungsinteressierte, am Thema Interessierte, PädagogInnen, SozialarbeiterInnen,...

Methode: Integrative Gestalttherapie und Spiel, Theoretischer Input

Kosten: € 440,- Ust befreit, excl. Aufenthaltskosten

Info: www.wende-punkt.at Claudia Wielander, MSc, T.+43 5522 766 11
● E-Mail: praxis@wende-punkt.at

Anmeldung:  Ekkehard Tenschert, T. +43 699 19 13 13 02
E-Mail: tenschert@praxis3.at

Anmeldeschluss: 29.04.2011